(Angebot)

Vergabeart
☒ Öffentliche Ausschreibung
☐ Beschränkte Ausschreibung
☐ Verhandlungsvergabe

(Eröffnungs-/Einreichungstermin)

Datum **03.12.2026** Uhrzeit **11:00 Uhr**

im Rathaus Bünde, Bahnhofstraße 13 + 15

Zimmer **237, 2. OG.-Altbau**

Telefon: (0 52 23) 161-0, Telefax: (0 52 23) 161-351

Bindefrist endet

am **15.01.2027** ; um 23.59 Uhr

Voraussichtliche Ausführungszeit

Beginn: **ca. 18.01.2027**

Ende: ca. **31.12.2028 (Bauausführung 2027/2028)**

Name und Anschrift (mit Postleitzahl) des Bieters nebst Telefonangabe mit Vorwahl

ANGEBOT

Lieferung/Leistung von: **32257 Bünde, Elsemühlenweg; Straßen- und Kanalbauarbeiten, Planungsleistungen**

1. Meinem/Unserem Angebot liegen die mit der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes bekannt gegebenen Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen sowie die sonstigen dort genannten Bedingungen zu Grunde. Evtl. beigefügte zusätzliche eigene Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB), insbes. Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen sind nicht Gegenstand meines Angebotes. Es umfasst insbesondere:

1.1 Vertragsbestandteile, die soweit erforderlich ausgefüllt wurden und diesem Angebotsschreiben als Anlagen beigefügt sind:

Anlagen

☒ Bietergemeinschaftserklärung (sofern zutreffend)

☒ Anlage_Leistungen_Einzelpreise

☒ Anlage Eignungskriterien (einschl. Vorstellung und Referenzen des Büros)

☒ Anlagen Zuschlagskriterien (einschl. Kurz-Lebenslauf, Nachweis akad. Grad der Projektleitung u. stellv. Projektleitung, Projektzeitenplan)

☒ Eigenerklärung Ausschlussgründe

☒ Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (sofern zutreffend)

☒ Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten andere Unternehmen bedienen wird (sofern zutreffend)

☒ Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Nachunternehmer und/oder Eignungsleihe; sofern zutreffend)

☒ alle weiteren nach der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes geforderten Erklärungen / Unterlagen

1.2 Vertragsbestandteile, die dem Angebotsschreiben nicht beigefügt sind

☒ Leistungsbeschreibung Seite 1 bis 3

☒ Anlage Zuschlagskriterien/Bewertungsmatrix

☒ Ingenieurvertrag einschl. Anlagen (ohne Anlage M)

☒ die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), in der zz. gültigen Fassung

☒ alle weiteren im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellten bzw. geforderten Unterlagen

(einschl. Bieterkommunikation)

2. Mein/Unser Unternehmen ist in folgender Datenbank präqualifiziert:

☐ htttp://amtliches-verzeichnis.ihk.de Zertifikatsnummer/Zugriffscode: _____

☐ www.pq-verein.de Registrierungsnummer: _____

☐ _____ Registrierungsnummer: _____

Die im Formular „Zusammenstellung der vorzulegenden Nachweise bzw. Eigenerklärungen“ genannten Angebotsunterlagen sind mit Ausnahme der in einer der o.g. Datenbanken hinterlegten Nachweise beigefügt.

3.1 Ich bin/Wir sind

Mitglied der Berufsgenossenschaft	seit	unter Nr.

Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen Versicherungsträger an.

3.2 Ich bin/Wir sind

☐ eingetragen im Berufs-/ Handelsregister	
unter der Nummer beim Amtsgericht	
☐ nicht zur Eintragung in ein Berufs-/ Handelsregister verpflichtet.	

Bewerber, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, geben den für sie zuständigen Träger an.

Auf Verlangen hat der Bewerber einen aktuellen Handelsregisterauszug oder sonstigen Nachweis der Erlaubnis der Berufsausübung vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine entsprechende Bescheinigung des für sie zuständigen Trägers vorzulegen.

3.3 Ich bin/Wir sind

☐ ein ☐ kein kleines mittelständiges Unternehmen (KMU) nach der Empfehlung 2003/361/EG der Kommision (veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Union L 124 vom 20. Mai 2003, S. 36).

3.4 Meine/Unsere Umsatzsteueridentifikationsnummer lautet _____

4. Ich/Wir erkläre(n), dass	**stimmt**	**stimmt nicht**
- ich/wir nicht nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen habe/verstoße	☐	☐
- ich/wir die Voraussetzungen für einen Wettbewerbsausschluss nach § 21 Arbeitnehmerentsendegesetz nicht erfülle/n. führen	☐	☐
- ich/wir die Voraussetzungen für einen Wettbewerbsausschluss nach § 98 c Aufenthaltsgesetz nicht erfülle/n	☐	☐
- ich/wir die Voraussetzungen für einen Wettbewerbsausschluss nach § 19 Mindestlohngesetz nicht erfülle/n	☐	☐
-		
- ich/wir die Voraussetzungen für einen Wettbewerbsausschluss nach § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz nicht erfülle/n	☐	☐
-		
- ich/wir die Voraussetzungen für einen Wettbewerbsausschluss nach § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz nicht erfülle/n	☐	☐
- ich/wir´eine ausreichende Berufs- und/oder Haftpflichtversicherung mit folgenden Mindest-Deckungssummen habe/n bzw. im Auftragsfall unverzüglich für die gesamte Vertragslaufzeit abschließen werde/n Personenschäden 1.500.000,00 € Sonstige Schäden: 1.000.000,00 € Der jeweilige Betrag muss je Versicherungsjahr mindestens zweifach zur Verfügung stehen	☐	☐
- dem Angebot nur die eigenen Preisermittlungen zugrunde liegen und ich/wir mit	☐	☐

anderen Bietern keine Vereinbarungen über die Preisbindung oder die Gewährung von Vorteilen an Mitbewerber getroffen habe/haben und auch nicht nach Abgabe des Angebots treffen werde/werden.

- ich/wir meine/unsere Verpflichtungen gegenüber meinen/unseren Arbeitnehmern gem. § 4 VOL/B einhalten werde/n, sowie mich/uns bei Verstößen zur Zahlung einer Vertragsstrafe in Höhe von 3,0 v.H. der Angebotssumme an den Auftraggeber verpflichte/n. Mir/Uns ist bekannt, dass ich/wir von weiteren Ausschreibungen ausgeschlossen werden kann/können, der Auftraggeber in diesen Fällen berechtigt ist, den Vertrag jederzeit zu kündigen und sonstige Verpflichtungen zum Schadenersatz daneben unberührt bleiben ☐ ☐
- ich/wir im Vergabeverfahren keine unzutreffende Erklärungen in Bezug auf meine/unsere Eignung abgegeben habe/n ☐ ☐
- ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n), ☐ ☐
- ich/wir wirtschaftlich in der Lage bin/sind, den Auftrag in dem vorgesehenen Umfang auszuführen ☐ ☐
- ich/wir technisch in der Lage bin/sind, den Auftrag in dem vorgesehenen Umfang auszuführen ☐ ☐
- ich/wir die in der Leistungsbeschreibung genannten Forderungen und Verpflichtungen einhalten werde/n ☐ ☐

Auf Verlangen sind die Erklärungen durch Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.

5.

5.1 Ich/Wir gehöre(n) zu

☐ Handwerk ☐ Industrie ☐ Handel ☐ Versorgungsunternehmen ☐ Sonstigen

5.2 Laut beigefügtem Nachweis bin/sind ich/wir bevorzugte/r Bewerber/in

☐ als Werkstätte für Behinderte ☐ als Blindenwerkstätte ☐ als Inklusionsbetrieb

5.3 Ich bin/Wir sind ein ausländisches Unternehmen aus einem

☐ EWR-Staat bzw. Staat des WTO-Abkommens	☐ anderen Staat	☐ Nationalität ..... (Bitte intern. KFZ-Kennzeichen eintragen)

6. Zur Ausführung der Leistung erkläre(n) ich/wir:

6.1 ☐ Ich/Wir beabsichtige/n, die Leistungen im Rahmen einer Bietergemeinschaft zu erbringen. Entsprechende Nachweise gemäß Nr. 6 BwB sind dem Angebot beigefügt.

6.2 ☐ Ich/Wir beabsichtige/n, zum Nachweis meiner/unserer Eignung Kapazitäten anderer Unternehmen lt. beigefügter Liste im Hinblick auf meine/unsere

☐ wirtschaftliche Leistungsfähigkeit
☐ finanzielle Leistungsfähigkeit
☐ technische Leistungsfähigkeit
☐ berufliche Leistungsfähigkeit

in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe nach § 34 UVgO). Entsprechende Nachweise gemäß Nr. 7 BwB sind dem Angebot beigefügt.

Ich/Wir verpflichte/n mich/uns, eine Eigenerklärung zum Vorliegen von Ausschlussgründen (siehe Vordruck „Eigenerklärung Ausschlussgründe“ von jedem Eignungsverleiher zu fordern und mit dem Angebot vorzulegen.

6.3 ☐ Ich/Wir werde/n sämtliche Leistungen im eigenen Unternehmen/ Betrieb ausführen.

☐ Die Ausführung von Leistungen soll **nicht** im eigenen Betrieb erfolgen, erkläre(n) ich/wir:

Ich/Wir beabsichtige/n, die lt. beigefügter Liste aufgeführten Leistungen an Unterauftragnehmer zu übertragen (Unteraufträge nach § 26 UVgO). Entsprechende Nachweise gemäß Nr. 7 BwB sind dem Angebot beigefügt bzw. werden auf Verlangen vorgelegt.

Erläuterung:

_____

Mir/Uns ist bekannt, dass ich/wir Leistungen, auf die mein/unser Betrieb eingerichtet ist, nur mit schriftlicher

Zustimmung des Auftraggebers an Nachunternehmer übertragen darf/dürfen und nach Vertragsabschluss mit einer Zustimmung nicht rechnen kann/können.

Ich/Wir verpflichten mich/uns, eine Eigenerklärung zum Vorliegen von Ausschlussgründen (siehe Vordruck „Eigenerklärung Ausschlussgründen) von jedem Unterauftragnehmer bzw. Eignungsverleiher zu fordern und spätestens vor Vertragsschluss unterschrieben vorzulegen.

7. Ich/Wir biete/n die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von mir/uns eingesetzten Preisen und mit allen den Preis betreffenden Angaben wie folgt an:

7.1

Hauptangebot, keine Vergabe nach Losen	Endbetrag einschl. Umsatzsteuer (ohne Nachlass)	Preisnachlass ohne Bedingung
Summe Angebot	€	%

7.2

Nebenangebote zum Hauptangebot	Anzahl:

7.3

Der Preisnachlass des Hauptangebotes wird auch für etwaige Nebenangebote gewährt.	☐ Ja

Hinweis: Um einen reibungslosen Ablauf des Eröffnungstermins zu ermöglichen, wurden im Angebotsschreiben Eintragungsfelder für die im Eröffnungstermin zu verlesenden Angaben und andere den Preis betreffenden Angaben sowie für weitere Angaben zum Angebot zusammengefasst.

An mein/unser Angebot halte ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

☒ sofern seitens des Auftraggebers gefordert: Die seitens des Auftraggebers geforderte Urkalkulation werde ich ohne weitere Aufforderung unverzüglich nach Eröffnungstermin schriftlich einreichen.

8. Ich/Wir erkenne/n bei Verwendung eines selbstgefertigten Leistungsverzeichnisses (Abschrift oder Kurzfassung) den Wortlaut des vom Auftraggeber verfassten Leistungsverzeichnisses (Langtext) als allgemeinverbindlich an.

9. ☐ **Ich/Wir erkläre/n, dass das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz "oder gleichwertig" enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.**

10. Ich habe die der Aufforderung zur Angebotsabgabe beigefügte „Information wegen der Erhebung personenbezogener Daten nach Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 vom 27.04.2016 – Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zur Kenntnis genommen und erkläre mich mit der Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen dieses Vergabeverfahrens einverstanden. Personen, deren Daten ich/wir im Rahmen dieses Vergabeverfahrens zur Verfügung stellen, werde/n ich/wir entsprechend informieren und deren schriftliche Einwilligungserklärung einholen.

Im Falle einer Auftragserteilung in einem Vergabeverfahren gemäß § 30 Abs. 1 UVgO erkläre ich mich **als natürliche Person** mit einer Bekanntgabe der in § 30 Abs. 1 UVgO genannten Angaben für eine Dauer von 3 Monaten auf www.evergabe.nrw.de

☐ einverstanden ☐ nicht einverstanden

11. Ich/Wir bestätige/n, die in der Aufforderung zur Angebotsabgabe aufgeführten Vergabeunterlagen vollständig erhalten zu haben und erklären, dass wir keinerlei Ansprüche gegen den Auftraggeber stellen werden, die sich aus der eventuell von uns unbemerkt gebliebenen Unvollzähligkeit der Vergabeunterlagen ergeben können.

Ich bin mir/ Wir sind uns bewusst, dass die Unrichtigkeit von Erklärungen im Angebot zu einem Ausschluss von diesem und weiteren Vergabeverfahren sowie der fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrages führen und eine Meldung des Ausschlusses und der Ausschlussdauer an die Informationsstelle für Vergabeausschlüsse nach sich ziehen kann.

Ich/Wir erkläre/n, dass mein/unser Angebot auch die von der Vergabestelle auf dem Vergabemarktplatz Westfalen ggf. zur Verfügung gestellten aktualisierten Vergabeunterlagen sowie diesbezüglichen Informationen berücksichtigt.

Hinweis: Mit der elektronischen Abgabe des Angebots auf dem Vergabemarktplatz Westfalen gilt dieses einschl. aller Anlagen – mit Ausnahme von Erklärungen Dritter - als unterschrieben. Auf die „Hinweise zur Form der Einreichung von Teilnahmeanträgen und Angeboten“ wird hingewiesen.

Eventuell dieser Ausschreibung beigefügte Unterlagen nichtstädtischer Auftraggeber werden deren Anweisung entsprechend behandelt. Sofern einschlägig, werde/n ich/wir die Regelungen zum Urheberrechtsschutz auch ohne explizite Anweisung für alle zur Verfügung gestellten Unterlagen beachten. –ENDE-